

Leitung und Moderation

- Csongor Kozma,
Direktor Paulus Akademie
- Bettina Mez,
Jugendanwältin Zürich

Tagungsort

Paulus Akademie
Pfungstweidstrasse 28
8005 Zürich

Kosten

- CHF 200.- bei Anmeldung
bis 31. Juli 2024
 - CHF 250.- bei Anmeldung
ab 1. August 2024
 - CHF 150.- für Mitglieder
Gönnerverein Paulus Akademie,
mit AHV/IV-, KulturLegi- oder
Studierenden-Ausweis
- inkl. Mittagessen, Pausen-
verpflegung und Apéro

Anmeldung

Bis 28. August 2024 auf
www.paulusakademie.ch

GLEICHHEIT VOR DEM RECHT? AUSLÄNDISCHE PERSONEN IN DER STRAFUNTERSUCHUNG

Fachtagung

DO 5.9.2024

9.30 - 16.30 Uhr

*Die Fachgruppe «Reform im Strafwesen» dankt folgenden
Institutionen für die finanzielle Unterstützung:*



reformierte
kirche kanton zürich



Annullationsbedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine elektronische Rechnung, die bis zum Veranstaltungsbeginn zu begleichen ist. Bei einer Abmeldung bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50.- verrechnet. Bei einer späteren Abmeldung wird der gesamte Betrag in Rechnung gestellt. Die Anzahl Teilnehmende ist beschränkt.

PAULUS
AKADEMIE
STELLT
FRAGEN
ZUR
ZEIT

Die Tagung versteht sich als Follow-up zur Fachtagung aus dem Jahr 2022 mit dem Titel «Gleichbehandlung im Straf- und Massnahmen vollzug? Ausländerinnen und Ausländer zwischen Rückfallprävention und Wiedereingliederung».

Die Vortragsthemen der diesjährigen Tagung lenken den Blick auf die Gründe für die höhere Kriminalitätsbelastung ausländischer Tatpersonen, hinterfragen das kriminalpolitische Konzept ausländischer strafrechtlicher Normen und beleuchten die positiven Wirkungen einer kultursensiblen Haltung der Justiz für die Strafuntersuchung. Wir setzen uns mit den Besonderheiten und Unterschieden einer Verteidigung von ausländischen beschuldigten Personen sowie der Untersuchungsführung bei jugendlichen Ausländern auseinander und lassen die Bedürfnisse, Sorgen und Befürchtungen von Betroffenen aus der Perspektive der Gefängnisseelsorge zu Wort kommen.

Durch den interdisziplinären Ansatz soll der Austausch der Fachdisziplinen hergestellt und der Praxisbezug gestärkt werden.

Programm

9.30 Begrüssung

*Csongor Kozma, Direktor
Paulus Akademie, Zürich
Bettina Mez, Jugendanwältin
Zürich*

9.45 Ausländerkriminalität – Gründe, Statistik und politischer Kontext

*Prof. Dr. Dirk Baier, Universität
Zürich, Kriminologisches Institut,
und Leiter Institut für Delinquenz
und Kriminalprävention, ZHAW
Soziale Arbeit*

10.15 Ausländerstrafrecht als kriminalpolitisches Konzept

*Prof. Dr. Peter Albrecht, ehem.
Strafgerichtspräsident Basel-
Stadt, em. Extraordinarius
Juristische Fakultät, Universität
Basel*

10.45 Pause

11.15 Kultursensibilität in der Strafuntersuchung

*Dr. Christina Kayales, Leiterin von
Ponte – Institut für Kultursensi-
bilität in Seelsorge & Beratung,
Hamburg*

11.45 Verteidigung von Ausländer:innen – Schlaglichter auf eine eigene Disziplin

*Magda Zihlmann, Fachanwältin
SAV Strafrecht, Advokatur
Aussersihl, Zürich*

12.15 Mittagessen

13.30 Ausländische Jugendliche in der Strafuntersuchung

*Nora Steiner, Jugendanwältin
Zürich-Stadt*

14.00 «Ob die mir mit meinem Namen irgendetwas glauben?» Stimmen von Betroffenen, Herausforderungen aus der Sicht der Gefängnisseelsorge

*Frank Stüfen und Alfredo Diez,
Gefängnisseelsorger*

14.30 Pause

15.30 Podiumsdiskussion

*mit Referentinnen und Referenten;
Podiumsleitung: Nathalie Dorn,
Direktorin der Untersuchungs-
gefängnisse Zürich*

16.00 Verabschiedung

16.15 Ende der Tagung; Apéro